

Presseinformation

OEKO-TEX® auf der A+A 2015

Messestand in Halle 05 / C01 – Fachvorträge im Innovationspark – Podiumsdiskussion mit Generalsekretär Georg Dieners

28.09.2015 | 2209-DE

Zürich (IS) Vom 27. bis 30. Oktober 2015 beteiligt sich die OEKO-TEX® Gemeinschaft erneut mit einem eigenen Infostand auf der A+A 2015 in Düsseldorf, der weltweit größten und führenden Fachmesse für alle Facetten von Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit. In Halle 05 am Stand C01 stehen Experten aus mehreren OEKO-TEX® Einrichtungen den mehr als 60.000 erwarteten Fachbesuchern aus aller Welt zur Verfügung, um sie über Vorteile und Zertifizierungsmöglichkeiten im Bereich der Berufs- und Schutzbekleidung sowie der Corporate Fashion zu beraten.

Von den rund 14.000 jährlich ausgestellten OEKO-TEX® Standard 100 Zertifikaten (Stand 08/2015) entfallen weit über 500 auf den speziellen Bereich der Berufs- und Schutzbekleidung in allen Produktionsstufen. Neben den spezifischen funktionellen Eigenschaften sowie einer guten Passform spielt demnach die gesundheitliche Unbedenklichkeit hinsichtlich Schadstoffen eine große Rolle – umso mehr, als dass es sich bei Berufs- und Schutzbekleidung in der Regel um „Pflichtkleidung“ handelt, die vom Arbeitgeber im Rahmen seiner Fürsorgepflicht für seine Mitarbeiter bereitgestellt oder vorgegeben wird. Zunehmend werden in der Branche darüber hinaus auch Themen rund um das betriebliche Engagement für mehr Nachhaltigkeit innerhalb der eigenen Lieferketten bis hin zum internationalen Sourcing diskutiert.

Im Innovationspark „Safety & Security“, auf einer Sonderfläche in Halle 7 a, informiert Jutta Knels von der OEKO-TEX® Zertifizierungsstelle GmbH in ihren beiden Fachvorträgen interessierte Messebesucher darüber hinaus über die Bedeutung des OEKO-TEX® Standards 100 im Bereich Berufsbekleidung und PSA.

Im Rahmen der Veranstaltung „Global nachhaltige Textilien“ im Congress Center Düsseldorf Süd nimmt OEKO-TEX® Generalsekretär Georg Dieners an einer Podiumsdiskussion über das Thema „Öko-soziale Beschaffung“ teil.

Nähere Informationen zur OEKO-TEX® Beteiligung an der A + A 2015 sind bei Birgit Klaus, Stiftung OEKO-TEX® GmbH, E-Mail: bklaus@certification-oekotex.com erhältlich.



Jutta Knels, Leiterin der Stiftung OEKO-TEX® GmbH (Frankfurt), gibt einen Überblick über die Bedeutung des OEKO-TEX® Standards 100 im Bereich Berufsbekleidung und PSA. Vortragszeiten: Donnerstag, 29.10.2015, 10:10 Uhr; Freitag, 30.10.2015, 10:30 Uhr. Ort: Innovationspark Safety & Security, Halle 7a



OEKO-TEX® Generalsekretär Georg Dieners (Zürich) nimmt an einer Podiumsdiskussion im Rahmen der Veranstaltung „Global nachhaltige Textilien“ zum Thema „Öko-soziale Beschaffung“ teil. Zeit: Freitag, 30.10.2015, 10:15 – 13:00 Uhr. Ort: Congress Center Düsseldorf Süd am Messegelände, Raum 14



Mit insgesamt 150.000 ausgestellten Zertifikaten für Produkte aller Verarbeitungsstufen und weltweit über 10.000 beteiligten Herstellern ist der OEKO-TEX® Standard 100 das führende internationale Zertifizierungssystem für schadstoffgeprüfte Textilien. www.oeko-tex.com



„Sustainable Textile Production (STeP) by OEKO-TEX“ ist ein Zertifizierungssystem für Marken, Handelsunternehmen und Hersteller der textilen Kette, die ihre Leistungen in Bezug auf nachhaltige Produktionsbedingungen transparent, glaubwürdig und leicht verständlich nach außen kommunizieren möchten. Die Zertifizierung ist für Produktionsbetriebe aller Verarbeitungsstufen von der Faserherstellung über die Spinnerei und Weberei/Strickerei bis hin zu Veredlungsbetrieben und Konfektionären möglich. www.oeko-tex.com/step



„Made in Green by OEKO-TEX®“ ist ein unabhängiges Textil-Label zur Kennzeichnung von Verbraucherartikeln und Textilien aus allen Stufen der textilen Wertschöpfungskette, die aus schadstoffgeprüften Materialien mit umweltfreundlichen Prozessen sowie unter sicheren und sozial verantwortlichen Arbeitsbedingungen hergestellt wurden. www.madeingreen.com